

Absender:

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im
Stadtbezirksrat 131**

17-04770
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Wiederaufstellung Ackerhofportal

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

31.05.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (Entscheidung)

13.06.2017

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksrat wünscht die Wiederaufstellung des Ackerhofportales im Magniviertel. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie soll geklärt werden welcher Standort z.B. aus städtebaulicher und verkehrstechnischer Sicht heute noch geeignet ist und welche Kosten dabei entstehen würden. Insbesondere der Bereich um den ursprünglichen Standort oder alternativ der Kurt-Seelecke-Platz sind dabei zu untersuchen.

Sachverhalt:

Das Ackerhofportal wurde 1772 entworfen und stand im nordwestlichen Bereich des Ackerhofes. 1971 wurde es aufgrund von umfangreichen Bautätigkeiten im direkten Umfeld zerlegt.

Laut Mitteilung der Verwaltung am 13. November 2014 befinden sich die Originalsteine des Ackerhofportales in gesichertem Zustand auf dem städtischen Bauhof. Weitere Standortuntersuchungen zum Wiederaufbau werden zur Zeit nicht weiter verfolgt.

Die Stadt Braunschweig sollte unbedingt die Möglichkeiten nutzen, ihre Geschichte auch im Stadtbild sichtbar werden zu lassen. Die Tatsache, dass das Ackerhofportal vermutlich vollständig im Original erhalten ist, sehen wir als eine Chance für die Stadtgestaltung.

Gez.

Helge Böttcher.

Anlagen:

keine